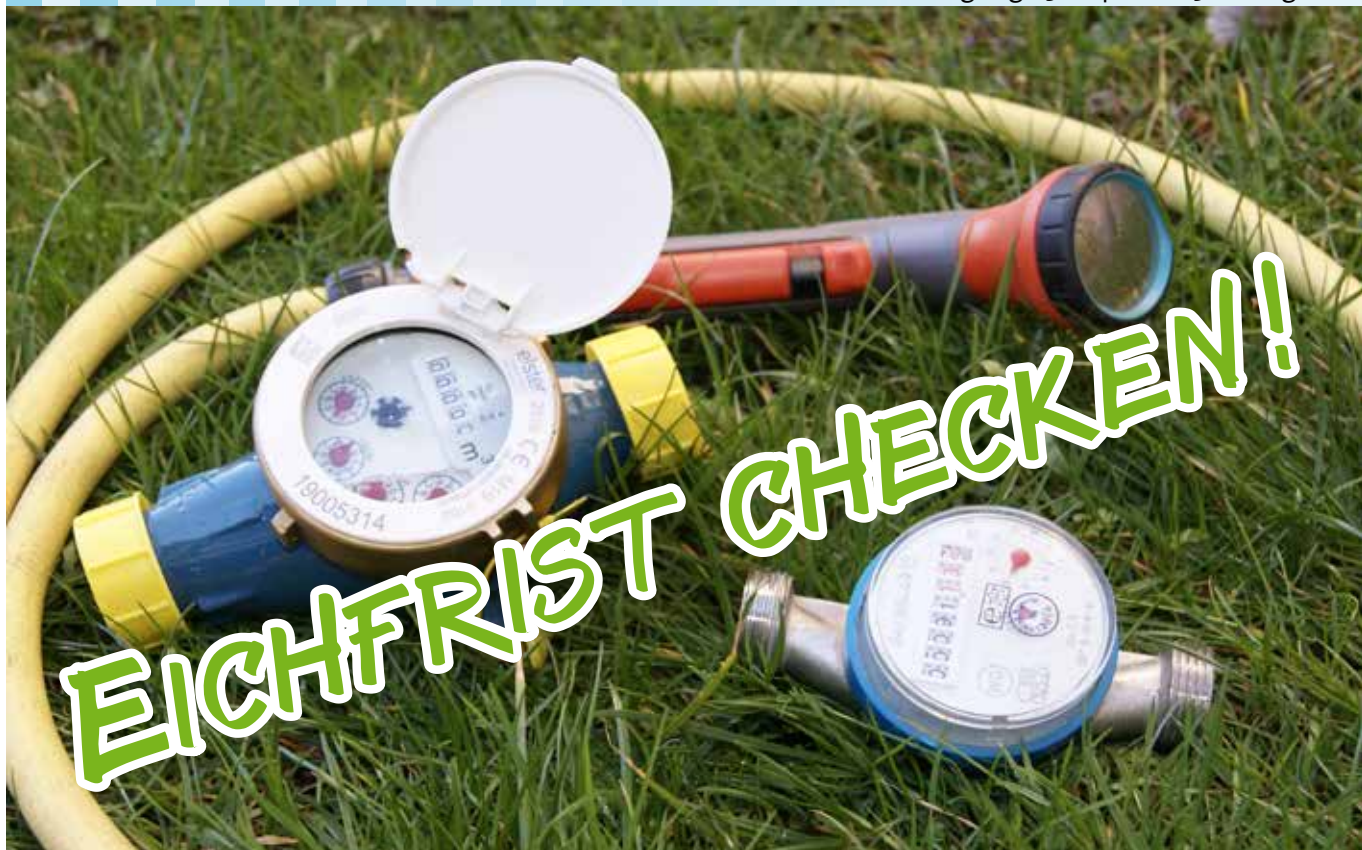


GRAFENSTEIN

Jahrgang 23 / April 2019 / Ausgabe 1



AUS DER GEMEINDE:

Jahresrechnung 2018 Seite 05

Europawahl 2019 Seite 12



Feuerwehr News Seite 14

Veranstaltungskalender Seite 38

Bestattung Grafenstein



Erfahrung - Kompetenz - Vertrauen



*Wir stehen für Würde und Pietät
seit 1965!*

24-Stunden-Bereitschaft
0664/1553280 oder 04225/2220-15



ÖR-Valentin-Deutschmann-Platz 1, 9131 Grafenstein
www.bestattung-grafenstein.at
bestattung.grafenstein@ktn.gde.at

MARKTGEMEINDE GRAFENSTEIN

ÖR-Valentin-Deutschmann-Platz 1, A-9131 Grafenstein

Tel: 04225 / 2220

Fax: 04225 / 2220-20

Fläche: 50,12 km²

EW: 2.912

Wasserwerk: 0664 / 344 86 76

E-Mail: grafenstein@ktn.gde.at

Homepage: www.grafenstein.gv.at

2-4	Inhalt und Editorial
5	Jahresrechnung 2018
5	Elektronischer Rechnungsversand
6-8	Wasserversorgung & Abfallwirtschaft
9-11	Bürgerservice - Rechtsauskünfte
12	Europawahl 2019
13	Mitteilung des Zivilschutzbeauftragten
14-17	Feuerwehr News
17	Stammtisch für beratende Berufe
18-22	Clemens Holzmeister Schule
23-26	Kindergarten
27-28	Kindertagesstätte STERNALER
29	Feriencamps & Blumenolympiade 2019
30-31	Faschingsdienstag
31-32	SpeedVolleyball Grafenstein
33	tab-Sprechtage
34	Gartenservice Alexander Mareiner
35	Schirennen „Grafensteiner Wolf 2019“
36	Besondere Jubiläen
37	Geburten, Eheschließungen, Todesfälle
38-39	Veranstaltungskalender
40	Grafenstein in Bewegung

inhalt & editorial



Sehr geehrte Grafensteinerinnen und Grafensteiner,

Obwohl der Winter sehr mild war, freuen wir uns auf den Frühling und genießen die zunehmende Kraft der Sonne. Die Natur erwacht wieder und überall beginnt es zu sprießen, zu wachsen und zu grünen. Dass unsere Gemeinde ein wahres Schmuckstück ist, verdanken wir den vielen fleißigen

Frauen und Männern mit ihren grünen Daumen. Zum 22. Mal veranstalten wir in unserer Marktgemeinde die Blumenschmuck Olympiade, an der sich hoffentlich wieder sehr viele Grafensteinerinnen und Grafensteiner beteiligen werden. Unter dem Motto „Dabeisein – etwas für sich selbst, aber auch für das Ortsbild zu leisten“ läuft unsere Aktion. Machen Sie mit, ich lade Sie herzlichst ein. Jeder Einzelne erhält nach Anmeldung bei Frau Elisabeth Michor am Gemeindeamt ein kleines Motivationsgeschenk. Im Lauf des Jahres finden ein Vortrag und ein Ausflug statt. Am Jahresende treffen wir uns wieder in gemütlicher Runde, freuen uns über die Ergebnisse und lassen uns von Experten beraten und Tipps geben.

Das Neujahrskonzert des Musikvereins Grafenstein stand heuer unter dem Motto „Jubiläumskonzert“. Vor 30 Jahren wurde der Musikverein mit der Bezeichnung Jugendmusikkapelle gegründet. Den Besuchern wurde wahrlich ein Ohrenschauspiel geboten. Die Philharmonis, die Little Stars, der Musikverein und einige bereits ausgeschiedene MusikerInnen waren unter Leitung von Kapellmeister Michael Pescolderung und Obmann Martin

Deutschmann für die Gestaltung verantwortlich. Mein Dank und die Gratulation zum Jubiläum richtet sich an alle Unterstützer, die für die Entwicklung des Musikvereins verantwortlich waren und es immer noch sind.

Auch die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Grafenstein stand unter dem Motto 140 Jahre FF-Grafenstein. Seit 140 Jahren stehen die Mitglieder rund um die Uhr uneigennützig im Einsatz, um bei Brand, Unfall oder sonstigen Gefahren Hilfe zu leisten. Im Mai werden alle Grafensteinerinnen und Grafensteiner zu einem großen Jubiläumsfest geladen, um gemeinsam zu feiern. Die Marktgemeinde Grafenstein bedankt sich bei allen Mitgliedern und Verantwortlichen für ihren Einsatz.

Gleich drei Jubiläen feierte im Jänner unser Herr Pfarrer, Konsistorialrat, Dechant Anton Opetnik. Seinen 70. Geburtstag, die Priesterweihe vor 45 Jahren und 40 Jahre Priestertätigkeit in Grafenstein. Gemeinsam konnten wir ihm, im Rahmen einer Messfeier gratulieren und für seine engagierte Tätigkeit in Grafenstein und seit einigen Jahren auch in Poggersdorf, danken. Weiterhin Gesundheit, Glück und noch viele schöne Jahre in unserer Gemeinde.

Der Jahresabschluss 2018 konnte ausgeglichen erstellt werden und weist einen geringen Überschuss in Höhe von Euro 3.700,00

aus. Es wurde nachhaltig gewirtschaftet und wir können von einem erfolgreichen Wirtschaftsjahr sprechen. In Anbetracht eines effektiven Mitteleinsatzes und Blick auf Kontinuität konnten wir die meisten geplanten Vorhaben abschließen. Ich danke allen Mitarbeitern und dem Finanzverwalter Michael Holzer für die exakte und umsichtige Verwaltung und Erfassung der Finanzen. Derzeit sind wir mit den Vorbereitungsarbeiten zur Umsetzung der VRV-Neu beschäftigt. Diese neue Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung, die sich sehr stark an der Doppelten Buchführung orientiert, ist für unsere Finanzverwaltung eine große Herausforderung.

In den nächsten Tagen wird in vielen Haushalten der Frühjahrsputz beginnen. Auch in der Gemeinde gibt es Bereiche, die immer wieder mit Abfällen und Unrat belastet werden. Wie in den vergangenen Jahren, beteiligen sich die verschiedenen Vereine, Institutionen und Privatpersonen unserer Gemeinde an der Flurreinigungsaktion. Dafür ein herzliches Dankeschön. Zusätzlich darf ich darauf hinweisen, den Recyclinghof für das Entsorgen von Problemstoffen in Anspruch zu nehmen. Die Gratisentsorgung von Autowracks wird laufend angeboten. Sollten irgendwo Wracks herumstehen, darf ich Sie bitten, in Kooperation mit Herrn Michael Holzer, die Entsorgung zu organisieren. Wir gestalten selbst unsere Umwelt und sind für sie

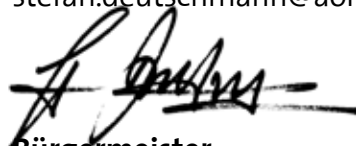
auch verantwortlich. Entsorgen Sie bitte Öle oder Feuchttücher NICHT über das Kanalnetz, weil dadurch die Pumpen und Rohre verlegen und diese Schäden hohe Kosten verursachen, die auf die Kanalgebühren aufgeschlagen werden müssen.

Den Schwerpunkt unserer Tätigkeit werden wir heuer auf die Sanierung von Gemeindestraßen, Straßenbeleuchtung und die Erschließung des Gewerbeparks Süd legen. Auch für die Grafensteiner Landesstraße ist seitens des Landes eine Sanierung geplant. Für die L87, die Poggersdorfer Landesstraße gibt es die Zusage, dass mit der Verbreiterung ebenfalls begonnen werden soll. In beiden Fällen ist die Marktgemeinde bei der Errichtung und Sanierung von Gehwegen finanziell beteiligt.

Abschließend darf ich Ihnen ein Frohes Osterfest wünschen.

Sollten Sie Wünsche und Anliegen haben, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Meine Amtszeiten sind: **Dienstag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Freitag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr.** Sollte jemand Probleme haben mich zu diesen Zeiten zu erreichen, ist auch ein Treffen nach Terminvereinbarung möglich.

Tel: 0650 358 4768, E-Mail: stefan.deutschmann@aon.at



**Bürgermeister
Mag. Stefan Deutschmann**



Sehr geehrte Grafensteinerinnen und Grafensteiner! „Sicherheit in der Gemeinde ist uns wichtig“

Durch die Gemeinde wurde letztes Jahr das Brückengeländer an der Brücke zum Sportplatz erneuert (siehe Bild links unten). Da die Fertigstellung dieses Geländers sich derart verzögerte und aus unserer Sicht zu diesem Zeitpunkt Gefahr im Verzug bestand wurde durch uns im Gemeinderat ein Dringlichkeitsantrag eingebracht. Daraufhin wurde das Geländer mit Streben soweit abgesichert, dass nun



ein Sturz in den Bach auch durch ein Kleinkind nicht mehr möglich ist (siehe Bild oben).

Wir werden auch weiterhin wachsam in der Gemeinde sein und auf eventuelle Missstände die Verantwortlichen aufmerksam machen.

**Ihr FPÖ Ortsparteiobmann
Klaus Pinter**

*Im Licht der Ostersonne
bekommen die Geheimnisse der Erde
ein anderes Licht.*
Friedrich von Bodelschwingh

Frohe Ostern

sowie erholsame Feiertage
wünschen Ihnen
Ortsobmann Klaus Pinter
und das Team der FPÖ Grafenstein

FPÖ DIE SOZIALE HEIMATPARTEI
ORTSGRUPPE GRAFENSTEIN

/FPOE.KAERNTEN

Jahresrechnung 2018

Wie jedes Jahr stellen wir die Summen zum Jahresabschluss zusammengefasst dar.

Ordentlicher Haushalt

Beträge in Euro

Gruppe	Namentliche Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	244.026,38	1.011.392,88
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	5.781,93	94.444,40
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	336.515,16	924.049,53
3	Kunst, Kultur und Kultus	13.948,95	165.864,71
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	55.897,47	799.361,30
5	Gesundheit	7.127,97	453.043,50
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	87.516,58	138.065,62
7	Wirtschaftsförderung	10.307,10	79.576,29
8	Dienstleistungen	1.996.621,67	2.075.227,80
9	Finanzwirtschaft	3.267.145,60	296.181,07
	Abwicklung Vorjahr	16.008,80	
	Summe ordentlicher Haushalt	6.040.897,61	6.037.207,10

Der Rechnungsabschluss 2018 ergibt einen Sollüberschuss von Euro 3.690,51 im ordentlichen Haushalt und wurde vom Gemeinderat in der **Sitzung vom 21. März 2019** beschlossen.

Außerordentlicher Haushalt

Beträge in Euro

Gruppe	Namentliche Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	156.648,17	114.148,30
6	Straßen u. Wasser-, Bau, Verkehr	89.548,13	89.548,13
8	Dienstleistungen	13.750,00	44.209,07
	Abwicklung Vorjahr		125.003,88
	Summe außerordentlicher Haushalt	259.946,30	372.909,38

GESAMTSUMME

6.300.843,91 6.410.116,48

Elektronischer Rechnungsversand

Die Marktgemeinde Grafenstein bietet seit Herbst 2018 die Möglichkeit Rechnungen und Vorschreibungen aus Gründen des Umweltschutzes und Kostenreduktion in elektronischer Form zu erhalten. Dazu benötigen wir jedoch ihre E-Mail Adresse. Wenn sie sich dafür inter-

essieren, gibt es die entsprechenden Formulare auf unserer Homepage (www.grafenstein.gv.at) oder am Gemeindeamt.

Sollte sie Fragen dazu haben, sind wir unter der Nummer 04225 2220 14 gerne für sie da.

Wasserversorgung

Schwimmbeckenfüllungen

Der Frühling hält Einzug in die Gärten und die vielen Schwimmbecken werden für die Badesaison gefüllt. Dadurch kommt es wie jedes Jahr um diese Zeit zu einem überdurchschnittlichen Wasserverbrauch. Dies erhöht die Durchflussgeschwindigkeit in den Leitungen und reichert das Wasser mit Luft an. Sie erkennen dieses Phänomen durch die milchige Eintrübung des Wassers, die unbedenklich ist und sich nach kurzer Zeit legt.



Bitte geben sie uns bekannt, wann sie Ihre Schwimmbeckenfüllung geplant haben, damit wir entsprechende Vorkehrungen treffen können. Tel.: 04225 2220 12 oder 0664 344 86 76

Zählerwechsel

Jedes Jahr werden von unseren Wassermeistern die eichfälligen Hauptzähler gewechselt. Dabei kommt es immer wieder vor, dass Hauseigentümer nicht zuhause sind. In diesem Fall hinterlassen die Monteure eine Nachricht und ersuchen um eine rasche Terminvereinbarung. Bitte kommen sie im eigenen Interesse dieser Aufforderung nach.

Achten sie auch auf die Eichfrist ihres Subzählers für die Gartenleitung. Abgelaufene Zähler werden bei der Endabrechnung am Jahresende nicht berücksichtigt. Dies kann speziell bei Poolbesitzern zu einer hohen Nachzahlung führen. Bei Fragen in diesem Zusammenhang stehen wir ihnen am Gemeindeamt zur Verfügung.



Ab sofort bestens informiert mit der Müll App!



Die Gemeinde Grafenstein bietet seit einigen Jahren die Müll App an. Dieses Service liefert BürgerInnen ihren individuellen Müllkalender direkt auf das Smartphone.

Sowohl am iPhone als auch auf Android Geräten sind der eigene Müllplan, eine Müllkarte mit allen Entsorgungsplätzen und Müllfragen verfügbar. Sollten sie kein Smartphone besitzen, besteht auch die Möglichkeit, sich per SMS an Abholtermine erinnern zu lassen. Die Müll App ist ein nützliches und modernes Bürgerservice!

Und so funktioniert's

Die Müll App herunterladen.

Holen sie sich die Müll App völlig kostenfrei über den jeweiligen App Store auf ihr Smartphone. Direkt zur App gelangen Sie über folgende Links:

- für das iPhone: www.muellapp.com/iphone
- für Android: www.muellapp.com/android

Bei Fragen sind wir unter der Nummer 04225 2220 14 für sie da.

Abfallwirtschaft

Die Ortschaften Schloß Rain, Haidach, Replach, Dolina, Klein Venedig, Thon, Tainacherfeld, Hum, Froschendorf, Ober- und Unterwuchel, Pirk, Münzendorf, die Hauptstraße bis zum Gemeindeamt, Sand, Gumisch und Saager werden donnerstags und die restlichen Bereiche von Grafenstein freitags vom Abfuhrunternehmen FCC angefahren.

Achten Sie bitte im eigenen Interesse darauf, dass die Behälter für das Abfuhrpersonal leicht zugänglich sind.

Sollten eigenwillige Türme konstruiert werden, oder lange Äste aus der Tonne ragen, besteht für das Abfuhrpersonal keine Verpflichtung den Behälter zu leeren. Dies gilt auch für diverse Säcke oder Kartons, die neben der Mülltonne stehen. Reicht das Behältervolumen einmal nicht aus, können Sie am Gemeindeamt um Euro 4,39/Stk. spezielle Müllsäcke erwerben, die vom Entsorgungsunternehmen mitgenommen werden.

Bitte melden Sie am Gemeindeamt auch unverzüglich, wenn Ihre kaputte Mülltonne entsorgt wurde. Wir fordern sofort eine neue für Sie an.



Sollten die regulären Termine auf einen Feiertag fallen, wird die Entsorgung an einem früheren oder späteren Tag durchgeführt. Bei technischen Problemen des Presswagens ist die Firma FCC bemüht, die Entsorgung ehestmöglich nachzuholen.

Abfuhrplan 2019

16. KW	Mi	17.04.2019
	Do	18.04.2019
18. KW	Fr	03.05.2019
	Sa	04.05.2019
20. KW	Do	16.05.2019
	Fr	17.05.2019
22. KW	Fr	31.05.2019
	Sa	01.06.2019
24. KW	Fr	14.06.2019
	Sa	15.06.2019
26. KW	Do	27.06.2019
	Fr	28.06.2019
28. KW	Do	11.07.2019
	Fr	12.07.2019
30. KW	Do	25.07.2019
	Fr	26.07.2019
32. KW	Do	08.08.2019
	Fr	09.08.2019
34. KW	Do	22.08.2019
	Fr	23.08.2019
36. KW	Do	05.09.2019
	Fr	06.09.2019
38. KW	Do	19.09.2019
	Fr	20.09.2019
40. KW	Do	03.10.2019
	Fr	04.10.2019

42. KW	Do	17.10.2019
	Fr	18.10.2019
44. KW	Mi	30.10.2019
	Do	31.10.2019
46. KW	Do	14.11.2019
	Fr	15.11.2019
48. KW	Do	28.11.2019
	Fr	29.11.2019
50. KW	Do	12.12.2019
	Fr	13.12.2019
52. KW	Fr	27.12.2019
	Sa	28.12.2019

- KW.....Kalenderwoche
- Fett gedruckte Termine sind Änderungen aufgrund von Feiertagen!
- Die monatlichen Abfuhrtermine sind grün hinterlegt!

Abfuhrtermine Altpapier:

Im Sinne einer umweltgerechten Sammlung und zur Kostenreduktion bei der Müllentsorgung bitten wir Sie um genaue Trennung. Dadurch können wir den Anteil an Altpapier im Restmüll vermeiden.

Die Ortschaften Schloß Rain, Haidach, Replach, Dolina, Klein Venedig, Thon, Münzendorf, Tainacherfeld, Hum, Froschendorf, Ober- und Unterwuchel, Pirk, die Hauptstraße bis zum Gemeindeamt und die Klopeiner Straße werden jeweils am Montag geleert.

21. KW	Mo	20.05.2019
	Di	21.05.2019
27. KW	Mo	01.07.2019
	Di	02.07.2019
33. KW	Mo	12.08.2019
	Di	13.08.2019
39. KW	Mo	23.09.2019
	Di	24.09.2019
45. KW	Mo	04.11.2019
	Di	05.11.2019
51. KW	Mo	16.12.2019
	Di	17.12.2019

Bitte die Behälter am Vorabend oder spätestens am Tag der Abholung bis 5.00 Uhr am Straßenrand gut zugänglich bereitstellen! Tonnen, die nicht straßenseitig stehen, werden nicht entleert!

Grünschnitt-E Entsorgung

Für Gemeindegänger besteht nach wie vor die Möglichkeit, Grünschnitt gratis beim Kompostwerk der Firma Steiner Bau in Klein Venedig abzugeben.

Von Personen die nicht im Gemeindegebiet wohnen, wird ein Unkostenbeitrag eingehoben.

Öffnungszeiten im Sommer:

Montag bis Donnerstag:

07.00 bis 18.00 Uhr

Freitag:

07.00 bis 17.00 Uhr

Tel: 04225/2155

Da es sich um ein Privatunternehmen handelt, kann es vorkommen, dass der Betrieb am

Freitag bereits vor 17.00 Uhr geschlossen ist.

Die Ablagerung vor dem Tor oder im angrenzenden Wald ist verboten und wird im Fall einer Anzeige von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Verwaltungsstrafe bis zu Euro 14.000,00 bestraft.



Gelber Sack

Bitte im „Gelben Sack“ oder der „Gelben Tonne“ **Plastikflaschen** (Getränkeflaschen, Schampon- und Duschgefäßflaschen, Reinigungsmittel- und Ketchupflaschen), **Tetraverpackungen** (Milch- oder Saftpackerl) und **Metaldosen** (Getränkedosen – Konservendosen für Lebensmittel und Tiernahrung, Verschlüsse, Deckel, Tuben, Menüschalen aus Metall) sammeln.



Nachstehend die Termine für die Abholung:

Montag 29.04.2019

Dienstag 11.06.2019

Montag 22.07.2019

Montag 02.09.2019

Montag 14.10.2019

Montag 25.11.2019

NEUES ZIEL FÜR METALLVERPACKUNGEN
UND GETRÄNKEKARTONS:
GELBE TONNE UND
GELBER SACK!



Bitte stellen Sie den GELBEN SACK zugebunden und gut sichtbar am Vorabend des Abholtages an den Straßenrand. Wir ersuchen, aus Platzspargründen die Flaschen zu zertreten und nicht zu verschließen.

Für Fragen stehen wir Ihnen am Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 04225 2220 14 gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten Recyclinghof,
9131 Thoner Straße 5:

Mittwoch von 14 bis 17 Uhr
Samstag von 09 bis 12 Uhr

Sie leisten dadurch aktiv einen wertvollen Beitrag zur Volumenreduzierung!

Bürgerservice – Rechtsauskünfte

Machen Sie von dieser Einrichtung wie schon einige Gemeindeglieder vor Ihnen Gebrauch!



Rechtsanwalt

Dr. Egbert Frimmel ist in Rechtsangelegenheiten an folgenden Tagen ab 17.00 Uhr kostenlos für Rechtsauskünfte erreichbar.

Donnerstag, 11. April 2019
 Donnerstag, 09. Mai 2019
 Donnerstag, 13. Juni 2019
 Donnerstag, 11. Juli 2019

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten entweder unter 04225/222012 oder direkt in der Kanzlei unter 0463/500002.



Notar

Dr. Josef Schoffnegger hält seine Sprechstage an folgenden Tagen ab 17.00 Uhr im Gemeindeamt:

Dienstag, 09.04.2019
 Dienstag, 14.05.2019
 Dienstag, 11.06.2019
 Dienstag, 09.07.2019

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten. Entweder unter 04225/222012 oder direkt in der Kanzlei unter 0463/500 860.

Rechtanwältin Dr.ⁱⁿ Beate Schauer

Neueste Entscheidungen in Bezug auf die Abschaffung des Pflegeregresses



Im Artikel 2018 1. Quartal wurde von mir ausgeführt, dass es Neuerungen hinsichtlich Abschaffung des Pflegeregresses gibt. Dies bedeutet, ist eine Person im Pflegeheim aufhältig, war es früher so, dass zuerst auf das Vermögen der in einer Pflegeeinrichtung aufgenommenen Person gegriffen wurde. Dies wurde mit 1.1.2018 abgeschafft. Nach Abschaffung des Pflegeregresses vor mehr als einem Jahr wurde der Oberste Gerichtshof mit gegenständlicher Gesetzesänderung manigfaltig befasst.

Neueste Entscheidung aus November 2018 betrifft Kärnten. Dort wurde ein minderjähriges Kind im Rahmen der vollen Erziehung nach dem Kärntner Kinder- und Jugendhilfegesetz in einer bestimmten sozialpädagogischen Wohngemeinschaft untergebracht. Dies betrifft Jugendliche im Alter zwischen 13 und 18 Jahren, die im Familienverband nicht bleiben können oder wollen.

Die Kosten für die Gewährung dieser Erziehungshilfe hat grundsätzlich das Land zu tragen. Hier hat der unterhaltspflichtige Kindesvater beantragt, ihn von seiner Un-

terhaltungspflicht zu entheben, dies wegen des Verbotes des Pflegeregresses. Der Oberste Gerichtshof hat hier ausgesprochen, dass das Verbot des Pflegeregresses nur besagt, dass ein Zugriff auf das Vermögen von in Pflegeeinrichtungen aufgenommenen Personen, deren Angehörigen, Erben/Erbeninnen, Geschenknahmer im Rahmen der Sozialhilfe zur Abdeckung der Pflegekosten unzulässig sei. Ziel des Verbotes des Pflegeregresses ist, dass die Pflege und Betreuung älterer und gebrechlicher Menschen an die mittlerweile eingetretenen Veränderungen angepasst werden sollen. Das Verbot des Pflege-

regresses will verhindern, dass ältere Personen, die eine Pflege und Betreuung in einer stationären Heimpflege benötigen, den Gang ins Heim vermeiden, um finanziellen Schaden von sich und den Verwandten abzuwenden und die eigene Pflege- und Betreuungsbedürftigkeit durch Hilfsdienste und mit Unterstützung von Angehörigen abdecken. Der Gesetzgeber wollte aber mit diesem Verbot nicht bewirken, dass damit auch die Regelung des Kostenersatzes der vollen Erziehungshilfe umfasst ist.

Dies bedeutet, dass der Kindesvater von seiner Unterhaltspflicht befreit werden wollte, da dieser der Meinung war, dass dies Vermögen darstellt. Gegenständliche Entscheidung kann aber nur geteilt werden, da bei einer in einer Einrichtung untergebrachten Person auch die Pension bzw. das Einkommen heranzuziehen ist. Unterhalt gehört meines Erachtens nach und auch gemäß dieser Entscheidung des Obersten Gerichtshofes zu einer wiederkehrenden Leistung, die wie ein Einkommen zu sehen ist.

Neu ist auch und hat der Oberste Gerichtshof im Oktober 2018 entschieden, dass in Niederösterreich die Bezirkshauptmannschaft Exekution führte und die zwangsweise Pfandrechtsbegründung auf einer Liegenschaft betrieb. Die Verpflichtete und Eigentümerin der Liegen-

schaft beantragte die Einstellung des Exekutionsverfahrens. Hierzu hat der Oberste Gerichtshof ausgesprochen, dass nach der jüngsten Entscheidung des Verfassungsgerichtshofes ein Zugriff auf das Vermögen von in stationären Pflegeeinrichtungen aufgenommenen Personen, deren Angehörigen, Erben/Erbinnen und Geschenknehmer/Innen im Rahmen der Sozialhilfe zur Abdeckung der Pflegekosten selbst bei Vorliegen einer rechtskräftigen Entscheidung, die vor dem 1. Jänner 2018 ergangen ist, jedenfalls unzulässig ist.

Dies bedeutet, dass sich diese Entscheidung auch auf rechtskräftige Entscheidungen, in welchen die Behörde einen Titel hat, gemeint ist, ein rechtskräftiges Urteil hinsichtlich Bestimmung Pflegekosten, bezieht und sind auch diese Verfahren einzustellen, da sich der Oberste Gerichtshof auf die Auslegung des Verfassungsgerichtshofes bezieht und meint, dass aufgrund der Gesetzesänderung im Titelverfahren, also im ursprünglichen Verfahren, dies der Verpflichtete aufgrund der geänderten Gesetzeslage nicht einwenden konnte.

Dies bedeutet, dass entgegen dem Gesetzeswortlaut die Änderung des § 330a ASVG auch auf bereits rechtskräftige abgeschlossene Verfahren zu beziehen ist. Normiert war im Bundesgesetzblatt nur, dass laufende Verfahren einzustellen sind. Aufgrund der Auslegung

des Verfassungsgerichtshofes und nunmehr des Obersten Gerichtshofes bezieht sich das Verbot des Pflegeregresses auch auf abgeschlossene Verfahren.

Zusammenfassend muss daher ausgeführt werden, dass der Betroffene sehr wohl wiederkehrende Leistungen z.B. Pensionseinkommen, Unterhalt, meines Erachtens nach auch eine Miete oder Pacht, angeben muss und hierzu im Rahmen der Deckungsregelung und Pensionsteilung 80:20 für die Kosten hinsichtlich stationärer Pflege aufkommen muss, nicht hingegen kann auf Vermögen, dies bedeutet Liegenschaften, Sparbücher, Lebensversicherung, Bausparer etc. gegriffen werden.

Dies ist nicht nur für offene Verfahren so, dies gilt auch für bereits entschiedene Verfahren.

Pfandrechte auf Liegenschaften, die aus früherer Zeit resultieren, also vor Einführung des Pflegeregresses, sind zu löschen.

Sollten Sie von einem solchem Pflegeregress betroffen sein, ich berate Sie gerne.

Terminvereinbarungen sind jederzeit unter 04225/25124 oder unter der Handynummer 0664/180 97 66 möglich.

Ich lasse Sie nicht im Regen stehen!

Dr.ⁱⁿ Beate Schauer

EINLADUNG zum

FAMILIENWANDERTAG

1. Mai

Treffpunkt:

9:00 Uhr

Parkplatz
HAMBRUSCH



Auf Ihre Teilnahme bzw. Ihren Besuch freut sich das Team der SPÖ Grafenstein!

Frühstücker
im Hambruschsaal!



www.facebook.com/grafenstein.spoe

ACHTUNG – GEÄNDERTE WAHLZEIT!

**EUROPAWAHL, Sonntag, 26. Mai 2019
08:00 – 13:00 Uhr*, Hambruschaal**

(* Wahlzeit vorbehaltlich der Abstimmung der Gemeindewahlbehörde)

Sollten Sie am Wahlsonntag Ihr Wahlrecht nicht im Wahllokal ausüben können, fordern Sie bitte rechtzeitig Ihre Wahlkarte an: www.wahlkartenantrag.at. Eine telefonische Anforderung einer Wahlkarte ist nicht möglich.

Die Wählerinformationskarten werden Ihnen im Zeitraum **7. bis 10. Mai 2019 per Post** zugestellt. Es kann durchaus sein, dass nicht alle Bewohner eines Haushaltes am gleichen Tag ihre Informationskarten erhalten.

**Bitte bringen Sie Ihre Wählerinformationskarte und Ihren Lichtbildausweis
am Wahlsonntag ins Wahllokal mit.**

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an: Matthias Thurner, Tel. 04225 2220-13

WAHLSERVICE ZUR EUROPAWAHL 2019

Am 26. Mai wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden EU-Wahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2019“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun? Zur Wahl am 26. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

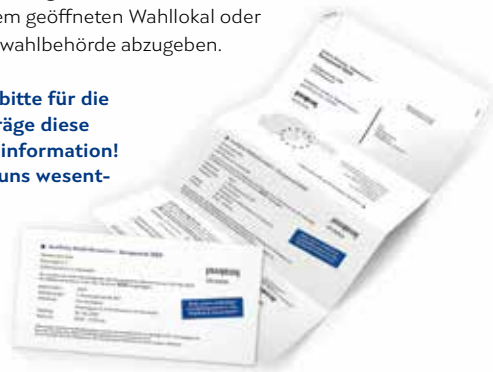
Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Mai. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 26. Mai 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

**Verwenden Sie bitte für die
Wahlkartenanträge diese
amtlichen Wahlinformation!
Sie erleichtern uns wesentlich
die Arbeit!**





Mitteilung des Zivilschutzbeauftragten



STROMAUSFALL

RECHTZEITIG VORSORGEN DURCH ANKAUF EINES NOTSTROMAGGREGATES

Im Falle eines längeren Stromausfalles können Sie Ihr Eigenheim (Landwirtschaft) mit einem eigenen Notstromaggregat versorgen. Beim Kauf ist darauf zu achten, dass dieses Gerät auch einen elektrischen Spannungsregler besitzt, welcher die Stromschwankungen ausgleicht, damit es bei den elektronischen Geräten zu keiner Beschädigung kommt.

Die Leistung des Notstromaggregates richtet sich nach den angeschlossenen Verbrauchern. Für einen „normalen“ Haushalt reicht ein Aggregat bis 5kW sicher aus. Dann stellt sich die Frage was ist besser, ein Diesel- oder Benzinaggregat. Hier können Ihnen z.B. die Firmen Schmidt`s oder Werkzeugmarkt in Klagenfurt sicher fachmännisch weiterhelfen bzw. sind solche Geräte in jedem anderen Fachhandel oder Baumarkt erhältlich.

Weiters ist ein sogenannter Netztrennschalter erforderlich, welcher entweder im Sicherungskasten oder an einer anderen geeigneten Stelle im Haus montiert wird, damit der Strom aus dem Aggregat nicht ins lokale Netz eingespeist wird.

Da das Notstromaggregat in der Regel im Freien betrieben wird, ist ein 400V Verlängerungskabel bis zur Einspeisesteckdose erforderlich. Diese Arbeiten müssen von einem konzessionierten Elektrounternehmen durchgeführt werden. Für die fachmännische Abwicklung steht Ihnen das Unternehmen E-Technik Franz Koch aus Grafenstein gerne zur Seite oder Sie wenden sich an das Elektrounternehmen ihres Vertrauens.

Ihr Zivilschutz-Gemeindeleiter
Josef Matschnig

Hier sehen sie zwei Musterfabrikate ! (Alle Angaben ohne Gewähr)



**1-Zylinder 418ccm
4-Takt Dieselmotor mit
7,2 kW Maximalleistung,
3-phasiger 400V Industrie
Generatorteil mit elektronischer
Spannungsregelung,
1x 400V, 1x 230V Anschluss,
11,5 Liter Dieseltank für ca. 6
Stunden Betriebsdauer bei
Volllast**

Stromerzeuger mit 1-Zylinder 4-Takt Dieselmotor für Heim- und Gewerbebedarf. Der verwendete Generator ist ein elektronisch geregelter Synchrongenerator in Industriequalität mit einer maximalen Leistung von 6000 VA / 6 Kva. Der integrierte 418ccm 4-Takt Dieselmotor steht für geringe Verbrauchswerte, große Leistungsdichte und gute Abgaswerte.

Max. Leistung bei 230 V 5,5 kVA, max. Leistung bei 400 V 8,3 kVA, Motor Honda GX390, Tankinhalt 11 l, kont. Leistung bei 230 V 4,1 kVA, kont. Leistung bei 400 V 7 kVA, Verbrauch bei 3/4 Last 2,2 l/h, Gewicht 81 kg



Mobiler Stromerzeuger 400 V mit HONDA Benzinmotor (3.000 U/min) in der Leistungsklasse 1 kW - 10 kW. Erhältlich mit Elektrostarter, in schallgeschützter Ausführung sowie mit Isolationsüberwachung für bestmöglichen Personenschutz. Optional können alle Elektrostartmodelle auch mit Notstromautomatik ausgestattet werden und als vollwertige Netzersatzanlage eingesetzt werden.

FEUERWEHR NEWS

Eine Rückschau auf 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Grafenstein, zahlreiche Einsätze sowie die Angelobung von 4 neuen Mitgliedern war Inhalt der 140. Jahreshauptversammlung.

Die Freiwillige Feuerwehr Grafenstein feierte am 12.01.2019 ihr 140 jähriges Bestehen. Der Einladung des Kommandanten HBI Hermann Mauthner folgten zahlreiche Ehrengäste. Vertreter der Gemeinde Grafenstein, der Feuerwehr sowie der Politik haben an der Veranstaltung teilgenommen darunter Bgm. Mag. Stefan Deutschmann, Bezirkshauptmann Klagenfurt-Land Mag. Johannes Leitner, MBA, LAbg. Andreas Scherwitzl und LAbg. Herbert Gaggl, LFK Rudolf Rubin, Vbgm. DI Markus Tschischej, Vbgm. Tino Egger, GR Marianne Edlacher, Amtsleiter Mag. Andreas Tischler.

Weiters befanden sich unter den zahlreichen Gästen BFK Gerfried Bürger, BFK- Stv. Josef Matschnig, BFK- Stv. Klagenfurt Lukas Arnold, AFK Christian Karlbauer, Polizeikommandant KontrInsp. Wolfgang Gasser und sein Stellvertreter AbtInsp. Michael Mikosch sowie Abordnungen der Feuerwehren Ebenthal, Zell-Gurnitz, Mieger, Gallizien und Poggersdorf, Vertreter der Raika Grafenstein Dir. Michael Podobnig, MBA und Dir. Mag. Peter Ruttinig, Zivilschutzbezirksleiter Habernigg Michael, Ehrenkommandant der FF Grafenstein ÖR Jakob Kuess und Dechant Anton Opetnik.



Unter der Moderation von Günter Fugger sowie der musikalischen Untermalung des MGV Grafenstein wurde nicht nur auf ein einsatzreiches 2018 zurückgeblickt sondern auch auf die vergangenen 140 Jahre der FF Grafenstein. Im vergangenen Jahr mussten von der Freiwilligen Feuerwehr Grafenstein 103 Einsätze (18 Brandeinsätze und 85 technische Einsätze) bewältigt werden.

Im vergangenen Jahr mussten von der Freiwilligen Feuerwehr Grafenstein 103 Einsätze (18 Brandeinsätze und 85 technische Einsätze) bewältigt werden.



Zahlreiche Übungen wurden abgehalten, um im Ernstfall schnell und effizient helfen zu können. Die Übungen befassten sich mit den Themen „Verkehrsunfall PKW im Tunnel“, Verkehrsunfall PKW über Böschung“ sowie diverse Brandszenarien unter anderem am Areal der Firma Stumpf.



Da im Herbst 2018 neue akkubetriebene hydraulische Rettungsgeräte angeschafft wurden, wurden diese gesondert beübt. Unterstützt wurden wir dabei auch von einem Instruktor der Firma Weber Rescue.



Es wurden auch 4 neue Mitglieder angelobt: Alexander Feodorow, Marcel und Tobias Jernej sowie Günter Kanz unterstützen die FF Grafenstein seit 01.01.2019 als Feuerwehrmänner.



Dienstalterstreifen 5 Jahre wurde an Mario Perisutti überreicht. Dienstalterstreifen für 15 Jahre wurde an Christian Lauer und Reinhard Odrei überreicht. Dienstalterstreifen für 20 Jahre wurde an Helga Aichwalder und Dr. Gabi Olipp-Gritsch überreicht. Dienstalterstreifen für 25 Jahre wurde an Karl Fuchs überreicht. Dienstalterstreifen für 35 Jahre wurde an Walter Kollienz und Michael Raunjak überreicht und Dienstalterstreifen für 45 Jahre wurde an Walter Breitenegger überreicht.

FEUER IM HERZEN?

Wir suchen Mitglieder für unseren Aktivstand! Solltest du 15 Jahre und älter sein und spannende Aufgaben in toller Kameradschaft bewältigen wollen, dann melde dich und mach mit bei uns.

Kontakt:

Hermann Mauthner: 0664 / 36 12 147
kommando@ff-grafenstein.at

Die FF Grafenstein ladet herzlich zum **Frühschoppen mit 140 Jahrfeier, am 19.05.2018 um 10:00 Uhr (Heilige Messe), ein.**

Am **Freitag den 17.05.2018** findet um 18:00 Uhr eine **Bewerbsübung mit anschließendem Dämmererschoppen** statt.

Die FF Grafenstein freut sich auf Ihren Besuch!

**Wir sind 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr für Sie da! www.ff-grafenstein.at
www.facebook.com/FFGrafenstein/**

Stammtisch für beratende Berufe

Der letzte - für das Jahr 2018 - „Stammtisch für beratende Berufe“ (initiiert von Frau MMag. Katharina Sulzbacher und Frau Mag. Silke Nastran), fand im November letzten Jahres statt.

Mit 6. Feber startete der 'Stammtisch für beratende Berufe' nun ins Jahr 2019. Die Einladung kam auch im neuen Jahr von der Psychotherapeutin Mag. Silke Nastran, die in Ihrer Gemeinschaftspraxis in Grafenstein vorrangig mit Menschen arbeitet, die unter Angststörungen, Depressionen, Verlusten, Süchten (Raucherentwöhnung) oder der Überlastung am Arbeitsplatz usw. leiden. Als Verhaltenstherapeutin erarbeitet sie mit ihren KlientInnen Bewältigungsstrategien, mit deren Hilfe diese ihren individuellen Alltag besser bewältigen können.

Am 1. Stammtisch dieses Jahres konnten Frau Mag. Silke Nastran und Frau MMag. Katharina Sulzbacher vom Therapiezentrum Weidenhof, Frau Evelin Pircer und Frau Jasmin Radovic vom „Interkulturellen Zentrum Völkermarkt“, kurz IKZ genannt, sowie eine in der Steiermark lebende, aber auch in der Gemeinschaftspraxis in Grafenstein tätige Psychotherapeutin (Existenzanalyse) Frau DSA Danie-

la Pammer (erreichbar unter Tel. 0664 / 51 26 490) zum anregenden, fachlichen Austausch, begrüßen.



Im Mittelpunkt dieses ersten Treffens im Jahr standen das gegenseitige Kennenlernen und die Planung zukünftiger gemeinsamer Aktivitäten (wie z. B. Betriebsbesichtigungen, etc.) im Vordergrund.

Der nächste 'Stammtisch für beratende Berufe' findet am Mittwoch, dem 26. Juni 2019 um 18.00 Uhr im Therapiezentrum Weidenhof, zu dem die Leiterin Frau MMag. Katharina Sulzbacher einlädt, statt. Sie wird über das breite Angebot des Therapiezentrums informieren.

Interessierte Personen können sich gerne bei Frau Mag. Silke Nastran unter Tel.: 0681/ 201 62 701 oder office@silkenastran.at bis spätestens 25. Juni 2019 anmelden. Wir freuen uns, wenn wir wachsen und sich unser Austausch so ständig erweitert!

Clemens Holzmeister Schule

www.vs-grafenstein.ksn.at

Winterspaß an der Clemens Holzmeister Schule

In den ersten Schulwochen nach den Weihnachtsferien war der Eislaufplatz auf dem Sportgelände an der Gurk ein beliebtes Ziel der Schulklassen im Sportunterricht. Nach dem Fußmarsch von der Schule waren die Kinder meist schon gut aufgewärmt. Beim Anziehen der Schlittschuhe wurden sie tatkräftig von den begleitenden Eltern unterstützt.

Auf dem Eis wagten manche Schüler zaghaft erste Schritte, andere hingegen zogen schon ganz schön flott ihre Kurven. Bei Fangspielen, Kettenfahren und Wettläufen wurde spielerisch die Geschicklichkeit auf dem Eis verbessert und die Zeit verging wie im Flug. Zum Glück sorgten stets einige Mütter und Väter für das leibliche Wohl der jungen Sportler: Tee, Saft, Kuchen oder belegte Brote stärkten die Kinder auch für den langen Rückweg. Auch am Schulgelände wurden in den Pausen und während der Sportstunden fleißig Schneeburgen und Schneemänner gebaut. So macht sogar der kalte Winter wirklich Spaß!

Schwimmen im Hallenbad Klagenfurt

Das neue Jahr 2019 begann für die Schülerinnen und Schüler



der Clemens Holzmeister Schule sportlich und voller Elan. Die zweiten, dritten und vierten Klassen verlegten ihren Unterricht ins Hallenbad Klagenfurt.

Alle übten eifrig um ihre eigenen Schwimmleistungen zu verbessern. Es wurde geschwommen, getaucht, gespielt und gesprungen!

Die Schwimmlehrerin Frau Michaela Zermann unterstützte die Kinder und gab ihnen viele gute Tipps. Sie trainierte mit den Schwimmerinnen und Schwimmern vor allem das Rückenschwimmen, Köpfeln und Tauchen in tieferem Gewässer. Außerdem bekamen alle die Möglichkeit die Prüfung für ein österreichisches Schwimmerabzeichen zu absolvieren. Je nach eigenem Können schwammen die Schülerinnen und Schüler voller Eifer zum Früh-, Frei- oder Fahrtenschwimmer - herzlichen Glückwunsch!

Gesunde Zähne sind wichtig

Jedes Jahr bekommen die Kinder im Herbst und im Frühjahr Besuch von der Zahnfee. Ob Groß oder Klein, das Thema Zahnprophylaxe ist für jeden wichtig. Anschaulich wird den Kindern die Wichtigkeit der Zahnpflege dargestellt. Die Abkürzung KAI (Kauflächen/ Außen/Innen) kennt am Ende der Volksschulzeit jedes Kind. Mit den Kindern wird aber auch über die Wichtigkeit des Zahnarztbesuchs gesprochen. Weiters sehen die Kinder auch

die Konsequenzen, wenn man die Zahnpflege nicht so ernst nimmt!

Erste Hilfe Kurs für Lehrerinnen und Lehrer

Am 19. Jänner, von 9:00 bis 17:00, fand der Erste Hilfe Kurs an der Clemens Holzmeister Schule für alle LehrerInnen statt. Elke Puaschitz vom Roten Kreuz gestaltete diesen Kurs in gewohnt informativer, interessanter, energievoller und lustiger Art und Weise. Themen wie: Erstickungsgefahr, stabile Seitenlage, Verbände mit dem Dreieckstuch, usw. wurden wieder in Erinnerung gerufen und aufgefrischt.



Besuch der Raiffeisenbank

Im Februar nutzten die 1a, 1b und 2a Klassen die Gelegenheit, an zwei Vormittagen die Raiffeisenbank Grafenstein-Magdalensberg zu besuchen und hinter die Kulissen des Bankgeschehens zu blicken. Abwechslungsreich, spannend und informativ erhielten die Kinder Einblicke in die verschiedenen Aufgabenbereiche einer Bank und erfuhren Wissenswertes zum Thema Geld. Münzen und Geldscheine wurden genau unter die Lupe genommen und „ertastet“. Während der Führung durch die verschiedenen Abteilungen durfte sogar der Tresorraum besichtigt werden. Besonders beeindruckend war die Tatsache, dass Goldbarren so klein und doch so viel wert sind. Wie täuschend echt ein Falschgeldschein aussehen kann, erstaunte Kinder und Lehrerinnen. Nach der Einladung zu einer liebevoll zubereiteten Jause und einem Gruppenfoto mit dem Maskottchen Sumsi, machten sich die Klassen begeistert auf den Weg zurück zur Schule. Dieser interessante Lehrausgang wird allen noch



lange in Erinnerung bleiben. Ein großes Dankeschön an das gesamte Team der RAIBA Grafenstein, das sich ausreichend Zeit für die Kinder der Clemens Holzmeister Schule nahm.

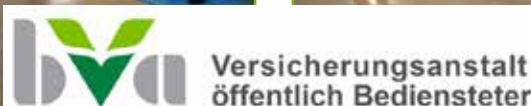
Workshop „Stimmfit im Schulalltag“ der BVA

Im Zuge des Projektes „FIT 4 LIFE“ in Zusammenarbeit mit der BVA zum Thema: „Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz Schule“ konnte das gesamte Kollegium diesen Workshop am 20. und 27. Februar von 14:00 bis 18:00 Uhr in Anspruch nehmen. Unter der Leitung von Frau Mag. Martina Schellander-Kurath wurde den LehrerInnen wieder in Erinnerung gerufen, dass Atem, Stimme, Körper und Seele sich in einem ständigen Wechselspiel befinden. Gemeinsam wurden Übungen gemacht, mit denen sich der Stimmklang und das Stimmvolumen nachhaltig entwickeln und verbessern können. Auf ganzheitliche Weise wurden körperregulierende Übungen angeboten,



um den Atem zu vertiefen und die Stimme zu entwickeln. Mit dem Klang der Stimme kann dem Gesagten noch mehr

Nachdruck verliehen werden und die Worte werden in die richtige Kleidung gehüllt.



Fit und locker mit Hopsi Hopper



Im Rahmen der Aktion „Kinder gesund bewegen“ besucht die Clemens Holzmeister Schule auch heuer wieder für jeweils zwei Turnstunden pro Klasse eine Trainerin des ASKÖ. Mit dem Maskottchen Hopsi Hopper werden spezielle Bewegungseinheiten mit den Schülern durchgeführt. Ein Teil der Unterrichtsstunden erfolgten im Februar. Zu Beginn der ersten Bewegungseinheit gab es ein lustiges Laufspiel mit Schwimnudeln. Daraufhin gab es ein Zirkeltraining rund um das Thema Springschnur-springen. Die Schüler gingen zu zweit von Station zu Station und erledigten ihre Bewegungsaufgabe unter ständiger Beobachtung des Frosches Hopsi Hopper mit viel Freude. Die Kinder lernten unter anderem auch, wie man die richtige Länge der Springschnur abmisst. Demnächst folgt die zweite Bewegungseinheit, auf die sich die Schüler schon sehr freuen.



Zivilschutz

Am 4. März besuchte Herr Michael Habernig die beiden vierten Klassen, um die Kinder auf die Sicherheitsolympiade Anfang Mai vorzubereiten. In einer Powerpoint-Präsentation wurde auf die Gefahren im Alltag aufmerksam gemacht, die Notrufnummern wieder-

holt und die Gefahrenzeichen besprochen. Jetzt kann bei der Sicherheitsolympiade nichts mehr schief gehen.

Klimaschutz

Anfang März hatten die dritten und vierten Klassen einen Workshop über Klima und Energie vom Klimabündnis



Österreich. Anschaulich wurde den Kindern von Herrn Christian Finger und einem Zivildienstler gezeigt, wie die Menschen das Klima verändern und wie CO₂ entsteht, das für die Erderwärmung verantwortlich ist. Wie wir alle unser Klima schützen können und worauf wir achten sollten, wurde den Kindern bewusst gemacht.

Fasching in der Schule

Am Faschingsdienstag kamen die Schüler verkleidet in ihre Klassen. Nach lustigen Spielen wie „Schokoladeessen“ und „Mehlschneiden“ versammelten sich alle im Turnsaal. Hier wurde ausgelassen getanzt. Danach bekamen alle Schüler und Schülerinnen vom Elternverein Krapfen und ein Getränk und machten sich schließlich gestärkt auf den Umzug durch Grafenstein. Beim Gemeindeamt begrüßte der Bürgermeister alle Faschingsnarren und verteilte Süßigkeiten an die Kinder.



Kindergarten

Adventkranzsegnung

Am Montag nach dem ersten Adventsonntag wurde auch im Kindergarten die erste Kerze am Adventkranz entzündet. Dazu versammelten sich alle Kindergartenkinder im Turnsaal. Mit dabei war Pfarrer Anton Opetnik, der die Kränze, aber auch die Kinder, segnete. Durch Lieder und Adventgedichte konnte das Gefühl für die besinnliche Zeit im Jahr geweckt werden. An dieser Stelle ein Danke an Pfarrer Anton Opetnik, der mittlerweile bei der Adventkranzsegnung im Kindergarten nicht mehr wegzudenken ist. Vielen Dank fürs Zeitnehmen und den gespendeten Segen.



Der Nikolaus war da

Alle Jahre wieder freuen sich die Kinder auf den Besuch des Nikolauses. Auch heuer wurde er mit strahlenden Kinderaugen willkommen geheißen. Nach einer kurzen Plauderei mit den Kindern und Liedern bekam jeder ein kleines Geschenk. Die Aufregung war jedem einzelnen Kind anzusehen. Im Anschluss gab es im Kindergarten eine Nikolausjause mit Semmel-Krampussen, Erdnüssen, Mandarinen und Tee. Für Groß und Klein immer ein besonderes Ereignis, das in der Zeit des Wartens auf das Christkind, nicht fehlen darf.

Vielen Dank an Tino Egger für seinen Einsatz als Nikolaus.

Weihnachtliches Vorlesen

„Weihnachtliches Vorlesen? Was ist das?“ werden sich jetzt vielleicht manche Leser fragen. Kurz zur Erklärung: Im vergangenen Kindergartenjahr ist die Idee entstanden, im Rahmen des Generationenprojektes, Großeltern in der Adventzeit in den Kindergarten einzuladen, um den Kindern Adventgeschichten zu erzählen. Von einigen Omas und Opas wurde diese Aktion gleich angenommen und so freuten sich auch heuer wieder alle auf weihnachtliche

Geschichten. Was natürlich in der Weihnachtszeit nicht fehlen durfte sind Kekse. So gab es im Anschluss an die Erzählungen süße Weihnachtsleckereien und Tee, die sich Kinder aber auch Omas und Opas schmecken lassen konnten.



Weihnachtskino

Einmal im Jahr verwandelt sich der mittlere Saal beim Hambusch in ein Kino, in ein Weihnachtskino, das vom Kindergarten besucht wird. Auch in diesem Kindergartenjahr war es wieder soweit, als sich die Kinder wenige Tage vor den Weihnachtsferien dorthin auf den Weg machten. Ein besonderes Erlebnis, auf das sich die Kinder schon Tage davor sehr freuen. Was natürlich während des Filmes nicht fehlen durfte, kleine Leckereien. Anstelle von Popcorn gab es im Weihnachtskino für jedes Kind einen Lolli, den sie sich schmecken lassen konnten. Nach einer guten Stunde machten sich alle wieder auf den Weg zurück in den Kindergarten.

Weihnachtsfeier in der Volksschule

Am Freitag vor Beginn der Weihnachtsferien waren die „großen“ Kindergartenkinder zur Weihnachtsfeier in der Volksschule eingeladen. Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder eine gute Kooperation mit der Volksschule Grafenstein statt, um so den Kindern den Eintritt in den Schulalltag zu erleichtern. Mit verschiedenen gemeinsamen Aktivitäten lernen die „noch“ Kindergartenkinder das Schulhaus, die Räumlichkeiten aber auch die Lehrer kennen. Die Einladung zur Weihnachtsfeier ist jedes Jahr der erste Besuch, auf den,



bis zum Sommer hin, noch viele weitere folgen.

Schikurs auf der Simonhöhe

Gleich nach den Weihnachtsferien, ging es für einige Kinder aus dem Kindergarten Grafenstein rauf auf die Simonhöhe, wo der Schikurs stattfand. „Zauberteppich“, Liftfahren und „Pizzastück“ standen an der Tagesordnung.

Begriffe, unter denen sich so mancher Erwachsene nichts vorstellen kann, für die Kinder jedoch die Highlights in jeder Schikurswoche sind. Am letzten Schikurstag waren alle Eltern eingeladen ihre Schihasen beim Abschlussrennen anzufeuern. Als Geschenk gab es für jedes Kind einen Pokal und eine Urkunde. Wie jedes Jahr bedankt sich der Kinder-



garten Grafenstein für die gute Zusammenarbeit mit der Schischule Schinegger.

Vorlesen in der Volksschule



Nach der Einladung zur Weihnachtsfeier fand nun ein weiteres Treffen gemeinsam mit den zweiten Klassen der Volksschule statt, bei dem die „großen“ Kindergartenkinder zum Vorlesen eingeladen gewesen sind. Die Kinder wurden mit einem Lied begrüßt, dann warteten viele Aufgaben auf sie. Neben dem traditionellen „Vorlesen“ durften auch Faschingsclowns gebastelt und angemalt werden. Abschließend gab es eine gemeinsame Jause, bevor es dann nach einem kurzen Besuch im Motorikpark wieder zurück in den Kindergarten ging. Der Kindergarten sagt den Lehrern der VS Grafenstein „DANK“ für den schönen gelungenen Vormittag.

Zucker, die süße Vers(e)uchung

So lautete der Titel des Informationsabends, der Mitte Feber in der Marktgemeinde Grafens-



tein im Rahmen der „gesunden Gemeinde“ und des „gesunden Kindergartens“ stattfand. Viele begeisterte Zuhörer ließen sich mitreißen, für kurze Zeit in die Welt des ZUCKERS einzutauchen. Neben gesundheitlichen Folgen, die der Zucker mit sich bringt, wurden auch praktische Beispiele erwähnt und über industriell hergestellte Alternativen gesprochen.

Frau Karin Zausnig schaffte es spannende Inhalte zu vermitteln, mit denen sie einen vollen Hambruschsaal begeistern konnte.

Fasching im Kindergarten

Am Faschingsdienstag ging

es wieder bunt her im Kindergarten. Viele kleine aber auch große Faschingsnarren tanzten durchs Haus. Jedoch nicht nur Maskierte waren unterwegs, auch der Kasperl stattete den Kindern einen Besuch ab. Mit einem spannenden Stück, von einer Prinzessin und einem Zauberer, hieß es lachen ohne Ende. Danach freuten sich alle auf die Faschingsjause. Im Anschluss folgte der traditionelle Umzug zur Gemeinde, wo man auf die Faschingsnarren aus dem Kindergarten schon wartete. Nach einem Faschingslied ging der Faschingsdienstag für die Kindergartenkinder dann zu Ende.



Aschermittwoch

„So schnell, so schnell, vergehen schöne Dinge. Zu Staub zu Staub, zu Asche werden sie“. Mit diesem Lied verbrannte der Kindergarten am Aschermittwoch den „Fasching“. Im Garten wurde eine kleine Feuerstelle errichtet. Die Kinder konnten beobachten, wie aus den bunten Faschingsschlangen nur mehr schwarze Asche übrig blieb. Mit dabei war natürlich auch Pfarrer Anton Opetnik, der den Kindern im



Anschluss ans Verbrennen das Aschenkreuz und den Segen spendete.

Blue Circus – Sicherheitsshow

Sicherheit am/im/ums Wasser, ein wichtiger Punkt gerade im Kinderbereich. Aus diesem Grund stattete die AUVA dem Kindergarten mit „Blue Circus-die Sicherheitsshow“ vor

kurzem einen Besuch ab. Den Kindern wurden innerhalb von einer Stunde Baderegeln, aber auch Inhalte zum Thema Wasser nähergebracht. Auf spielerische Weise hatten die alle die Möglichkeit eigene Ideen einzubringen. Das Interesse der Kinder war sehr groß, da Inhalte mit viel Anschauungsmaterialien und kindgerechter Darstellung vermittelt wurden.



Kindertagesstätte STERNTALER



Die Generationen – Weihnachtsbäckerei!

Einige der vielen schönen Stunden, die die Kinder der Kitas Sterntaler 1 und 2 mit den „Omis“ vom Seniorenbund gemeinsam verbringen, gehören dem Kekse backen! Der Duft von frischgebackenen Keksen, gepaart mit dem gemeinsamen Tun, ist eines der schönsten Dinge in der Vorweihnachtszeit! Begleitet von leisem Weihnachtsgesang wurde gewerkelt, gewalzt, gerollt, ausgestochen und gebacken. Alle waren mit Spaß und Freude bei der Sache und nach getaner Arbeit gab es noch ein gemütliches Beisammensein und natürlich die erste Kostprobe.

Der Nikolaus kommt!

Gemeinsam wartet es sich leichter. Wir haben auch die „Nikolausfeier“ miteinander gestaltet. Ganz gespannt lauschten alle den Nikolausgeschichten, als vor dem Fenster Schellen zu hören waren... der



Nikolaus... er hat für alle ein Sackerl vor das Fenster gestellt.

Endlich ...

... war auch der langersehnte Schnee da, wenn auch nicht so viel, wie wir es uns erhofft hatten! Was gibt es Schöneres als im Schnee zu tollen, fröhliche Schneeballschlachten zu machen und einen coolen Schneemann zu bauen. Leider konnten wir uns nicht lange am Schnee



erfreuen, aber diese wenigen Tage genossen wir in vollen Zügen. Spaß hatten wir jede Menge! Damit auch unsere Vögel im Winter nicht hungern haben wir jede Menge Futter aufgehängt!



Faschingszeit ... Zeit zum Feiern!

Der Fasching wird bei uns gebührend gefeiert, schminken, verkleiden und tanzen gehören in der Narrenzeit zum täglichen Spaß. Die Höhepunkte zur Faschingszeit sind einerseits unsere Faschingsfeste, die wir in beiden Kindergruppen mit unseren Familien und Freunden feiern und andererseits der



Gemeindefasching an dem wir immer gerne teilnehmen. Mit dem „Tschu tschu waah“ waren wir wieder live dabei.

Besuche bei Bauer Thomas stehen an der Tagesordnung



Lieber Thomas, DANKESCHÖN! Für unsere Kinder bist du der Allergrößte! Sie bekommen bei dir die Möglichkeit, die Tiere und das Leben am Bauernhof hautnah zu erleben, in und mit der Natur leben und lernen, eines der schönsten Dinge die es im Kleinkindalter geben kann.

... jetzt warten wir auf den Osterhasen, die Zeit werden wir uns verkürzen mit ... Papa basteln, Palmbuschen binden, Ostereier bemalen, Rollenspiele, singen u.v.m.!

Herzlichst „die Sterntaler“



Feriencamps für Jugendliche

Keine Prüfungen und keine Hausaufgaben, dafür jede Menge Spaß und Action einen ganzen Sommer lang.

Die Action Company veranstaltet im Mölltal/ Kärnten in den Sommerferien für Jugendliche im Alter **von 10 bis 16 Jahren** echte Power-Ferien. Für



unternehmungslustige Teens sind diese Camps ein absoluter Volltreffer. Jugendliche erleben hier ihren Urlaub einerseits als „Action-total“ und andererseits als angenehme Entspannung.

Reiten, Rafting, Mountainbike, Bogenschießen, Banana-Boot, Lianen-Challenge, Bungee-Running, Soap-Football, Hochseilgarten, Expedition Robinson, Canyoning, Golf, Go-Kart, Mohawk-

Walk, Gladiator und viele Trendsportarten sind die Zutaten für den aufregenden Fun-Cocktail. Nach dem Sport bieten die Camps ein umfangreiches Freizeitpaket: Ein fetziges Rahmenprogramm mit Disco, Lagerfeuer, Kinoabend, Nachtexpedition und Showprogramm machen die Camps unvergeßlich.

Es gibt 3 Arten von Camps:

Actioncamps: 7. bis 13. Juli, 13. bis 19. Juli und 20. bis 26. Juli

Englischcamps: 13. bis 19. Juli und 20. bis 26. Juli

Mathecamp: 20. bis 26. Juli

Die Pauschalpreise betragen für die Lerncamps Euro 449,-, für die Actioncamps Euro 539,-

Anmeldung und nähere Informationen:

Mag. Herbert Lientschnig

Telefon: 0664/341 28 15

E-mail: info@actioncamps.at

www.actioncamps.at

Kärntner Blumenolympiade 2019

Der Start zur Blumen- und Gartensaison begann heuer mit den Vorträgen „Der Obstgarten im Jahreskreis“ und „Kompostieren im Hausgarten“ mit den Referenten Franz-Josef Quendler und DI Markus Tschischej am Mittwoch dem 27. März 2019. Viele Fragen im Zusammenhang mit den Obstbäumen wurden gestellt und von Herrn Franz-Josef Quendler beantwortet: Wann, wie und was soll geschnitten werden, warum habe ich keinen Ertrag usw. Geschnitten wird ALLES, im Winter, von Jänner bis zur Blüte und im Sommer vom Ende des Triebspitzen Wachstums bis Wintersonnenwende. Außer die Marillen, die werden nach der Ernte geschnitten. Aber es gibt eine Faustregel: Es ist besser zum falschen Zeitpunkt zu schneiden als gar nicht! Nur ein

fachgerechter Obstbaumschnitt bringt Top Qualität und dies sollte das Ziel sein! Jeder Besucher erhielt ein kleines Päckchen Bienenwiesen Samen.



Blumen und schöne Gartenanlagen sind Balsam für unsere Seelen und daher würden wir uns über **Ihre Anmeldung zur Blumenolympiade 2019**, welche ab sofort beim Gemeindeamt von Fr. Michor entgegengenommen wird, sehr freuen. Jeder Teilnehmer erhält 2 Gutscheine für Karachum Blumenerde, welche bei allen Kärntner Gärtnern, Blumengeschäften oder Baumschulen einzulösen sind.

MILONU NATURHEILPRAXIS

Im Laufe des, oft so stressigen, Alltages kann es immer wieder passieren, dass wir den wichtigsten Menschen in unserem Leben hinten anstellen – nämlich **UNS selbst!**

Wir managen die Familie, chauffieren die Kinder von A nach B, einkaufen, kochen, Wäsche, putzen usw. usw. Und das Ganze auch noch neben der Arbeit. Aber wo bleiben wir da? Wo planen wir Zeit für uns selbst ein? Egal, ob du dir Zeit für dich gönnen möchtest oder ob du tiefer in dein Unterbewusstsein blicken magst – bei MIR bist du richtig!



Ich biete in meiner Praxis unterschiedliche Behandlungen/Sitzungen an:



♥ Numerologie

♥ Klangbehandlungen

♥ Kartenlegen

♥ Meditationen

♥ Lomi Lomi Nui

♥ Klang-Yoga (für Anfänger geeignet)

Sämtliche Informationen, die Termine der Klang-Yoga Einheiten und der Meditationen findest du auf Facebook, Instagram oder auf meiner Homepage!

Kontakt unter:

Michaela Wutscher BA

0664/ 40 90 780


www.milonu.wordpress.com

 Milonu Naturheilpraxis

Florianigasse 5

9131 Grafenstein

milonumik@gmail.com

[milonu_n](#) 

Faschings- dienstag

Beim Eintreffen der Narren gab sich der Himmel noch etwas bedeckt, aber mit dem Auftritt der Kleinsten zeigte sich nach und nach immer mehr die Sonne und bei herrlichem Frühlingswetter klang der Fasching in Grafenstein aus.



SpeedVolley Grafenstein Landesliga Damen



v.l.hinten: Hrgovcic Laura, Slamanig Elena, Schauer Kati, Haas Anna, Stefan Manuela, Pinter Katrin, Cseke Tanja, Krassnig Sunny, v.l.vorne: Hudelist Astrid, Kulter Lisa, Puaschunder Irina, Hrgovcic Nicol, Füller Michelle



Im Grunddurchgang hatten wir bei den Heimspielen zahlreiche Fans immer mit dabei, weiter so!

Mit dem größten Kader der Damenvolleyballgeschichte in Grafenstein -17 Spielerinnen, starten wir im März in das Play off 2019. Die Termine sind der Homepage www.SpeedVolleyGrafenstein.at zu entnehmen.

Die Trainings in der Clemens Holzmeisterschule sind zum Teil schon ziemlich eng, denn so viele Athletinnen auf einmal hat der gute Turnsaal selten gesehen. Was natürlich sehr zur Freude der Trainerin Sunny Krassnig und der Vereinsführung mit Klaus Puaschunder und Co ist.

Die Mischung macht´s aus, gute erfahrene Spielerinnen und junge, dynamische Nachwuchsspielerinnen kämpfen um eine Position in der Startaufstellung. Vorab werden noch Trainingsspiele absolviert, um die unterschiedlichsten Spielvarianten auszuprobieren. Neue Spielzüge machen wir uns zu Eigen, um in engen Situationen mit dem nötigen Selbstvertrauen die Gegnerinnen zu überraschen und zu Punkten. Das Play off wird hart, denn im Grunddurchgang konnte jede Mannschaft gegen die anderen gewinnen. Somit ist es wichtig mit der richtigen Taktik, und

den persönlichen Stärken zu punkten. Angeführt wird unser Team von unserer langjährigen Kapitänin Katrin Pinter. Gespielt wird in einer Hin- und Rückrunde, bei Gleichstand entscheidet ein golden Set im Anschluss an das zweite Spiel, über das Weiterkommen.

DANKE für eure Unterstützung!
Bis bald – wir sehen uns, in unserer Sporthalle in Grafenstein, wo wir für Spannung sorgen.



Schauer Kati und Stefan Manu bei einem Doppelblock

NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS

BEACHOPENING ist am 11.05.2019

Quattrobeachturinier – Start 9 Uhr, Beachplätze in Grafenstein

NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS

tab - Sprechstage



Fast 19 % der Bevölkerung ist schwerhörig, bei den über 60jährigen ist es bereits jeder Dritte! In Österreich leben ca. 1,6 Millionen Schwerhörige, aber nach wie vor wird ihre schwierige Lebenssituation in der Öffentlichkeit nicht erkannt!

A- 9020 Klagenfurt
Gasometergasse 4a / Eingang Platzgasse
Tel.: 0463 310 380
Fax: 0463 310 380 4
e-mail: info@besserhoeren.org
web: www.besserhoeren.org

Bei der Technischen Assistenz und Beratungsstelle (tab) und dem Verein Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten, erhalten Betroffene, Angehörige und Interessierte kostenlos Information und Beratung rund um's HÖREN.

Angebote:

- Individuelle Beratung
- Begleitung bei Hörgeräteanpassung, Cochlea Implantation, etc.
- Aufklärung und Unterstützung beim Einsatz technischer Hörhilfsmittel und Höranlagen
- etc.

Hör- und Sprechstage in Klagenfurt

Jeden Donnerstag in der Zeit von 9.00 bis 13.00 und 15.00 bis 19.00 Uhr
Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten
Gasometergasse 4a / Eingang Platzgasse, Klagenfurt

Andere Wochentage nach Vereinbarung

Unter dem Motto: „*Schwerhörigkeit sieht man nicht, man muss darüber reden*“ findet 1 x monatlich das Gruppentreffen der **Selbsthilfegruppe für Schwerhörige und deren Angehörige, Cochlea Implantat – Gruppe** sowie die **Gruppe Eltern hörbeeinträchtigter Kinder** statt. 1 x wöchentlich gibt es in den Räumen von Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten einen **Treffpunkt für Schwerhörige**.

Infos: Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten

Tel: 0463 / 310 380

Fax: 0463 / 310 380 4

Mail: tab-ktn@besserhoeren.org

Website: www.besserhoeren.org



Alexander Mareiner

Gartenservice

Thon 18

9131 Grafenstein

+43(0)664 109 59 69

alexander.mareiner@posteo.at

Leistungen

- Hecken-, Baum- und Strauchschnitt
- Frühjahres- und Herbstservice
- regelmäßige Pflege (jäten, mulchen, bewässern, ...)
- Objektbetreuung - Firmengelände
- Freischneiden/Trimmen (auch Steilhänge und Böschungen)
- Rodungen von verwilderten Gärten/Grundstücken
- Abtransport von Schnittgut
- Pflanzen und Setzen von Gehölzen
- Gartengestaltung
- Teichpflege
- Pflasterarbeiten im Rahmen der Gartengestaltung
- uvm. auf Anfrage
- **kostenlose Besichtigung**

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Das Schirennen um den „Grafensteiner Wolf 2019“

Ein strahlend blauer Himmel, überdurchschnittliche Temperaturen und eine perfekt präparierte Piste – besser konnten die Voraussetzungen für das Schirennen um den „Grafensteiner Wolf“ am Sonntag, dem 17. Februar 2019 auf der Petzen nicht sein. Die Veranstalter, die Liste Stefan Deutschmann und die JVP Grafenstein unter dem Hauptorganisator Vizebgm. Valentin Egger konnten über 60 Grafensteinerinnen und Grafensteiner auf dem Hausberg der Bleiburger begrüßen. Einerseits um am Rennen, das vom Schiklub Petzen abgewickelt wurde, teilzunehmen und andererseits um einen wunderschönen Schitag mit Freunden in einem kleinen, aber dafür umso familiärerem Schigebiet, unweit von unserer Heimatgemeinde entfernt, zu verbringen.

Als es um 10:15 Uhr hieß „Bitte der erste Läufer an den Start“, merkte man bei so manchem Renn Teilnehmer die Anspannung und Nervosität. Wie sollte man die Tore anfahren? Wo sind die Schlüsselstellen? Wo kann man Zeit gewinnen? All das waren Fragen, die einerseits unter den Rennfahrern ausgetauscht wurden, jedoch final jeder für sich selbst beantworten musste, um auch eine gute Platzierung erreichen zu können.

In den nächsten zwei Stunden folgten tolle Fahrten aber auch spektakuläre Stürze, wobei alleamt gesund im Ziel ankamen. Jeder Teilnehmer hatte die Chance zweimal den riesentorlaufähnlichen Parcours zu absolvieren, wobei die bessere der beiden erreichten Zeiten zählte. Als dann der letzte Läufer im Ziel ankam, begannen die Spekulationen um die Sieger. Wird das Team Tischtennis wieder den Mannschaftstitel verteidigen können? Wer wird in der Einzelwertung ganz vorne liegen? Gibt es doch Außenseiter am Podest, mit denen keiner gerechnet hat? All diese



Fragen wurden gegen 13:00 Uhr im Rahmen der Siegerehrung geklärt und folgende Sieger konnten gekürt werden: Der Tagessieg ging an Valentin Egger Jun. und in der Mannschaftswertung konnte sich die Sektion Eishockey behaupten!

Alle Ergebnisse finden Sie im Internet auf www.grafenstein.gv.at

Die gesamte Veranstaltung war ein Riesenerfolg. Daher wird es auch im Jahr 2020 wieder ein Schirennen um den „Grafensteiner Wolf“ geben.

Die Veranstalter bedanken sich bei allen Teilnehmern und vor allem bei folgenden Sponsoren für die gespendeten Sachpreise: Raiffeisenbank Grafenstein-Magdalensberg, Bergbahn Petzen, Marktgemeinde Grafenstein und Fam. Illaunig Johann.

Besondere Jubiläen



Frau Agnes Tauschitz feierte am 1. Jänner im Kreise der Familie ihren 90. Geburtstag. Neben Bgm. Mag. Stefan Deutschmann stellten sich noch etliche Gratulanten ein.



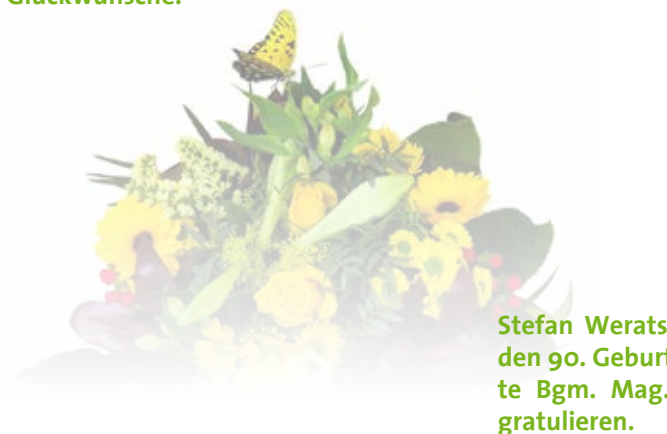
Am 6. Jänner besuchte Bürgermeister Mag. Stefan Deutschmann Herrn Valentin Kulterer und überbrachte Glückwünsche zum 90. Geburtstag.



Am 9. Jänner feierte Frau Eleonore Weidlitsch ihren 95. Geburtstag. Bgm. Mag. Stefan Deutschmann überbrachte Glückwünsche.



Im Kreis der 90er wurde Dr. Rudolf Ebenberger am 24. Jänner aufgenommen. Herzlichen Glückwunsch.



Stefan Weratschnig feierte ebenfalls den 90. Geburtstag. Am 2. Februar durfte Bgm. Mag. Stefan Deutschmann gratulieren.





Am 9. Februar feierte Frau Maria Nussbaumer ihren 97. Geburtstag. Bgm. Mag. Stefan Deutschmann und Amtsleiter Mag. Andreas Tischler gratulierten.



Am 30. Jänner hatte Bgm. Mag. Stefan Deutschmann wieder einen freudigen Grund Familie Kulterer zu besuchen, diesmal feierte Frau Ernestine Kulterer ihren 91. Geburtstag.

Eheschließung

09.02.2019 Deutschmann Martin und Mag. Tauschitz Tanja

Geburtstage

80 Jahre

Konstantinovic Paula
Bleiberschnig Josef
Urank Albin

81 Jahre

Kuess Theresia
Hartlieb Maria
Rotter Josef

82 Jahre

Mikula Gerlinde
Pribasnic Susanne

83 Jahre

Hartlieb Wilhelm

84 Jahre

Micheli Klara Maria

Miklautz Adele
Gritsch Juliane

85 Jahre

Mossegger Engelbert
Kollenz Friederike
Mero Elisabeth

86 Jahre

Pistotnig Ursula
Tischler Gertrud

87 Jahre

Kollenz Friedrich
Wauch Valentin
Kraut Magdalena
Karnitschnig Josef
Ruppacher Maria
Zangl Siegraut

88 Jahre

Piskernig Maria

90 Jahre

Tauschitz Agnes
Kulterer Valentin
Dr. Ebenberger Rudolf
Weratschnig Stefan

91 Jahre

Kulterer Ernestine

95 Jahre
















Weidlitsch Eleonore

97 Jahre














Nussbaumer Maria

**MARKTGEMEINDE GRAFENSTEIN
VERANSTALTUNGSKALENDER 2019**




























April

07.04.2019	14:00 Uhr	Saager	Kreuzweg, Pfarrverband Grafenstein - St. Peter	
10.04.2019	14:00 Uhr	Hambuschsaal	Clubnachmittag, Pensionistenverband Grafenstein	
10.04.2019	18:00 Uhr	Hambuschsaal	"Music-Mix zur Osterzeit für Kids" – Konzert, Musikschule Grafenstein	
11.04.2019	12:00 Uhr bis 18:00 Uhr	Hambuschsaal	Ostermarkt, Trachtengruppe Grafenstein	
12.04.2019	09:00 Uhr bis 14:00 Uhr	Hambuschsaal	Ostermarkt, Trachtengruppe Grafenstein	
13.04.2019	13:00 Uhr	Hambuschsaal	Jahreshauptversammlung, Seniorenbund Grafenstein	
13.04.2019	15:00 Uhr	Parkplatz Kreisverkehr	Grafensteiner Schmankerl Markt	
14.04.2019	08:00 Uhr	Pfarrkirche St. Peter	Segnung der Palmzweige, Pfarrverband Grafenstein - St. Peter	
14.04.2019	09:30 Uhr	Pfarrkirche Grafenstein	Segnung der Palmzweige, Pfarrverband Grafenstein - St. Peter	
18.04.2019	19:00 Uhr	Pfarrkirche Grafenstein	Gründonnerstagliturgie, Pfarrverband Grafenstein - St. Peter	
19.04.2019	19:00 Uhr	Pfarrkirche Grafenstein	Karfreitagsliturgie, Pfarrverband Grafenstein - St. Peter	
20.04.2019	20:00 Uhr	Pfarrkirche Grafenstein	Auferstehungsfeier, Pfarrverband Grafenstein - St. Peter	
21.04.2019	05:00 Uhr	Pfarrkirche St. Peter	Auferstehungsfeier, Pfarrverband Grafenstein - St. Peter	
22.04.2019	10:00 Uhr	Filialkirche Saager	Ostermontagsgottesdienst, Pfarrverband Grafenstein - St. Peter	
28.04.2019	08:30 Uhr	Pfarrkirche Grafenstein	Sendungsgottesdienst der Firmlinge mit anschließendem Pfarrkaffee, Pfarrverband Grafenstein - St. Peter	

Mai

01.05.2019	09:00 Uhr	Treffpunkt: Parkplatz Hambuschsaal	Familienwandertag mit anschließendem Fröhschoppen im Hambuschsaal, SPÖ Grafenstein	
04.05.2019		Information und Anmeldung Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	Wallfahrt des Pfarrverbandes St. Peter	
04.05.2019	21:00 Uhr	Hambuschsaal	Volkshouse, Landjugend Grafenstein	
08.05.2019	14:00 Uhr	Hambuschsaal	Clubnachmittag, Pensionistenverband Grafenstein	
11.05.2019	14:00 Uhr	Hambuschsaal	Muttertagsfeier, Pensionistenverband Grafenstein	
11.05.2019	14:00 Uhr	Gasthaus Kulterer	Muttertags- und Vatertagsfeier, Seniorenbund Grafenstein	
17.05.2019	17:00 Uhr	Parkplatz Kreisverkehr	Grafensteiner Schmankerl Markt	
17.05.2019	18:00 Uhr	Rüsthau Grafenstein	Schauwettbewerb mit Dämmererschoppen, FF-Grafenstein	
17.05.2019	20:00 Uhr	Clemens-Holzmeister-Schule	Frühlingsliederabend, MGv Grafenstein	
18.05.2019		Information Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	Pilgern im Dekanat, Pfarrverband Grafenstein - St. Peter	
19.05.2019	10:00 Uhr	Rüsthau Grafenstein	140 Jahre FF-Grafenstein Hl. Messe und FF-Fröhschoppen	
21.05.2019			Tagesausflug, Pensionistenverband Grafenstein	
24.05.2019	20:00 Uhr	Clemens-Holzmeister-Schule	Jahreskonzert, Gemischter Chor Grafenstein	
26.05.2019		Hambuschsaal	EU-Wahl 2019	
26.05.2019	10:00 Uhr	Pfarrkirche Grafenstein	Erstkommunion, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	

Änderungen vorbehalten!

26.05.2019	15:00 Uhr	Autobahnkirche Dolina	Autosegnung, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
Juni				
01.06.2019	5:00 Uhr	Treffpunkt: Poggersdorf - Hauptplatz	Fußwallfahrt nach St. Franzisci, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
03.06.2019	18:00 Uhr	Clemens-Holzmeister-Schule	Jahreskonzert, Musikschule Grafenstein	
09.06.2019	8:30 Uhr	Pfarrkirche Grafenstein	Pfingstsonntagsgottesdienst, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
10.06.2019	10:00 Uhr	Filialkirche Saager	Pfingstmontagsgottesdienst, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
15.06.2019		Hambuschsaal	30 Jahre Musikverein Grafenstein	
16.06.2019	10:00 Uhr	Autobahnkirche Dolina	Erstkommunion, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
16.06.2019		Hambuschsaal	30 Jahre Musikverein Grafenstein	
20.06.2019		Pfarrkirche und Kirchplatz Grafenstein	Pfarrfest zu Fronleichnam, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
21.06.2019	17:00 Uhr	Parkplatz Kreisverkehr	Grafensteiner Schmankerl Markt	
22.06.2019	8:00 Uhr	Flugplatz Thon	Model Oldtimersegler Treffen, KFC-Thon	
22.06.2019	11:00 Uhr	Hambuschsaal	Sommerfest, Pensionistenverband Grafenstein	
29.06.2019		Grafenstein	Anbetungstag, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
29.06.2019	09:00 Uhr	Recyclinghof	Recyclinghofkirchtag	
30.06.2019	10:00 Uhr	St. Peter	Kirchtag, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
Juli				
01.07.2019	ab 17:00 Uhr	im Garten der Musikschule Grafenstein	Zeugnisfest, Musikschule Grafenstein	
06.07.2019	12:00 Uhr	Kirchplatz Grafenstein	Kirchtag, Seniorenbund Grafenstein	
07.07.2019		Autobahnkirche Dolina	Kirchtag, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
08.07.2019		Information und Anmeldung Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	Wallfahrt Lussari, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
10.07.2019	13:00 Uhr	Gasthaus Jernej	Bunter Nachmittag, Pensionistenverband Grafenstein	
15.07.2019 bis 19.07.2019		Information und Anmeldung Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	Kinder-Ferien-Kirche (Sommerlager), Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
19.07.2019	17:00 Uhr	Parkplatz Kreisverkehr	Grafensteiner Schmankerl Markt	
21.07.2019	15:00 Uhr	Autobahnkirche Dolina	Christopherussonntag mit ARBÖ und ÖAMTC, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
26.07.2019	10:00 Uhr	Filialkirche Saager	Annatag (Pfarrkaffee), Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
28.07.2019	10:00 Uhr	Filialkirche Saager	Kirchtag, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
28.07.2019	11:00 Uhr	Gasthof Annabrücke	Anna-Kirchtag	
29.07.2019	18:00 Uhr	Gasthof Annabrücke	Anna-Nachkirchtag	
04.08.2019	10:00 Uhr	Filialkirche Thon	Kirchtag, Pfarrverband Grafenstein-St. Peter	
16.08.2019	17:00 Uhr	Parkplatz Kreisverkehr	Grafensteiner Schmankerl Markt	

Änderungen vorbehalten!

Veranstaltungen mit dem  Logo können mit dem GO-Mobil zum Mitgliedstarif angefahren werden!
Fahrzeiten des GO-Mobil's beachten!

gesunde
gemeinde



LAND  KÄRNTEN



gesundheitsland
kärnten
www.gesundheitsland.at

GRAFENSTEIN IN BEWEGUNG

Jeden Montag um 18:00 Uhr treffen sich Kinder (ab 3 Jahren) und Erwachsene (auch körperlich beeinträchtigte) zum gemeinsamen Bewegen.

Gabi Illaunig (diplomierte Gruppentrainerin) geht auf die individuellen Bedürfnisse der TeilnehmerInnen ein und erklärt die einzelnen Trainingsgeräte.

Die Kinder erkunden den Kletterseilgarten und die Erwachsenen den Bewegungspark.

Spaß und Freude an der gemeinsamen Bewegung stehen im Vordergrund!



Die Teilnahme ist kostenlos!

Dieses Bewegungsangebot wird über das Projekt „Gesunder Verein“ des Landes Kärnten finanziell unterstützt und in Kooperation mit der Marktgemeinde Grafenstein kostenlos durchgeführt.

Für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter keine Haftung!

**erstes Treffen am
Montag, 6. Mai 2019, um 18:00 Uhr
Bewegungspark**

bei der C.-Holzmeister-Schule

(Am Pfingstmontag findet dieses Training nicht statt.
Letztes Treffen am 15. Juli 2019)

*Auf Ihre Teilnahme freuen sich der Seniorenbund Grafenstein
und die „Gesunde Gemeinde“ Grafenstein!*

gesunder
verein

